



Aktenzeichen: CFF

Datum: 08.12.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

Anweisung zur Feststellung bzw. Billigung des Jahresabschlusses 2022 der CongressForum Frankenthal GmbH und der Gewinnverwendung

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss 2022 der CongressForum Frankenthal GmbH in der Fassung der geprüften Bilanz mit einer Bilanzsumme auf der Vermögens- und Schuldenseite von je 30.434.437 € und einem Jahresfehlbetrag von 147.166 € festzustellen.
2. Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung den Jahresfehlbetrag 2022 in Höhe von 147.166 € mit der Gewinnrücklage zu verrechnen.

Anlage: Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 und des Lageberichts zum 31.12.2022 der CongressForum Frankenthal GmbH

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich: <input type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
				Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag: <input type="checkbox"/>	Protokollanmerkungen und Änderungen siehe Rückseite: <input type="checkbox"/>	Kenntnisnahme: <input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/>	Unterschrift:		

Begründung:

Die Bilanzsumme erhöht sich um ca. 4,5 % oder T€ 1.297. Der Anstieg ist auf der Vermögensseite im Wesentlichen auf die gestiegenen Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen bei einem gleichzeitig geringeren Bestand an flüssigen Mitteln zurückzuführen.

Auf der Passivseite wirken sich – bei einem ergebnisbedingt niedrigerem Eigenkapital – im Wesentlichen die höheren Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen aus. Hier macht sich erstmalig die Verlustübernahme der Frankenthaler Bäder und Parkbetriebsgesellschaft mbH bemerkbar.

Die Vermögensstruktur hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht verändert. Der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme beträgt 69,4 % (Vorjahr 72,9 %); der Rückgang ist bei einem leicht niedrigeren Anlagevermögen im Wesentlichen durch die gestiegene Bilanzsumme bedingt. Das Anlagevermögen ist wie im Vorjahr vollständig durch langfristig verfügbare Mittel gedeckt. Entsprechend deckt das kurzfristig gebundene Vermögen die kurzfristigen Verpflichtungen.

In der Kapitalstruktur hat sich die Eigenkapitalquote durch das ergebnisbedingt verringerte Eigenkapital bei einer gestiegenen Bilanzsumme auf 82,1 % (Vorjahr 86,3 %) vermindert. Das Verhältnis der langfristig verfügbaren Fremdmittel zu den kurzfristig verfügbaren Mitteln hat sich leicht zugunsten der kurzfristig verfügbaren Mitteln verschoben.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister